

Sitzung des Gemeinderates am 29.03.2022

Zweckverband München-Südost - Kostenerstattung für die Überlassung von Hebedaten

Der Gemeinderat nahm Kenntnis von der Mitteilung des Zweckverbandes München-Südost bezüglich der Kostenerstattung für die Überlassung von Hebedaten und nimmt das Angebot mit einer Erstattung in Höhe von 0,43 Euro pro übermitteltem Zähler einstimmig an.

Sachstandsbericht zur Gesellschaftsgründung sowie die Bestellung der Aufsichtsräte für die zu gründende Gesellschaft "Windenergie Hofoldingen Forst"

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Aufsichtsrat der neu zu gründenden Gesellschaft „Windenergie Hofoldingen Forst“ für die Amtszeit 2022 - 2026 wie folgt zu besetzen:

Erste Bürgermeisterin Barbara Bogner
Gemeinderat Thomas Clauß
Gemeinderat Götz von Borries

Stellvertretung: Art. 39 GO
Stellvertretung: Gemeinderat Axel Horn
Stellvertretung: Gemeinderat Babak Afshar

Scheidet ein zum Aufsichtsratsmitglied der neuen Gesellschaft bestelltes Gemeinderatsmitglied aus dem Gemeinderat aus, so endet zum gleichen Zeitpunkt auch die Mitgliedschaft im Aufsichtsrat. Dies gilt analog für die Stellvertreter.

Antrag des CSU Ortsverbands Sauerlach vom 16.09.2021 - Konzept zur langfristigen Nahversorgung im Ortskern Sauerlach

Gemäß dem Antrag der CSU-Gemeinderats-Fraktion vom 16.09.2021 und dem Gemeinderatsbeschluss vom 15.10.2021 haben die Wirtschaftsförderer der Gemeinde Sauerlach das Nahversorgungskonzept der Gemeinde Sauerlach überarbeitet.

Der Gemeinderat nahm das Nahversorgungskonzept 2022 einstimmig zur Kenntnis.

Die Beteiligten bzw. Betroffenen sollen gemäß vorgelegtem Konzept die bestehende Nahversorgung nachhaltig stärken.

Bericht über die örtliche Prüfung der Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2020

Der Gemeinderat nahm Kenntnis vom Bericht des örtlichen Rechnungsprüfungsausschusses über die örtliche Prüfung der Haushaltsrechnungen des Haushaltsjahres 2020.

Die Verwaltung wurde beauftragt, die im Prüfungsbericht vom 10.02.2022 aufgeführten Anregungen umzusetzen:

- **Jugendzentrum:** Die vertragliche Grundlage mit dem Kreisjugendring enthält bislang keine konkrete Leistungsverpflichtung des Kreisjugendrings. Bspw. ist nicht geregelt, ob bei Krankheit der Betreuungspersonen das Jugendzentrum geschlossen bleiben kann oder der Kreisjugendring zur Erbringung der Leistung mittels anderer Personen ver-

pflichtet ist. Da die Gemeinde eine Finanzierungszusage für den Betrieb des Jugendzentrums gegeben hat, sollte durch eine Konkretisierung der Vereinbarungen mit dem Kreisjugendring auch geklärt werden, welche Leistungen die Gemeinde im Gegenzug erhält.

- **Laufende Kostenlisten:** Eine laufende Kostenübersicht mit Abgleich von Kostenschätzung und Abrechnungssumme sowie einer Zusammenstellung der Nachträge wurde beim Bauvorhaben Erweiterung Sternschnuppe nicht zeitnah geführt. Diese Listen sind für alle laufenden Bauvorhaben stets zeitnah zu führen. Der Rechnungsprüfungsausschuss wird sich künftig für alle laufenden Bauvorhaben einmal je Quartal aktuelle Listen vorlegen lassen.
- **Zeitnahe Abrechnung von Feuerwehreinsätzen:** Die Abrechnung von Feuerwehreinsätzen, für die Kosten an Dritte in Rechnung gestellt werden, erfolgte in der jüngeren Vergangenheit teils mit bis zu einem Jahr Verzögerung. Künftig sollten alle Einsätze stets zeitnah in Rechnung gestellt werden, da dies auch Klärungen bei Unstimmigkeiten erleichtert.
- **Juristischer Rat bei Verträgen:** Die Mietverträge entsprechen dem gängigen Muster und wurden bei der Erstellung juristisch geprüft. Dennoch ist festzustellen, dass eine regelmäßige Anpassung der Muster an neues Mietrecht derzeit noch nicht stattfindet. Deshalb ist bei der Neuvermietung darauf zu achten, dass diese neuen Verträge wiederum dem aktuellen Recht entsprechen. Es wurde daher angeregt, diesbezüglich entsprechenden juristischen Rat einzuholen.
- **Gebäudemanagementprogramm:** Die Erstellung eines Gebäudemanagementprogramms für eine bessere Handhabung von Gewährleistungsfristen und Wartungsarbeiten ist in Arbeit. Der Rechnungsprüfungsausschuss begrüßt dies und empfiehlt eine sehr zeitnahe Umsetzung, da damit eine wesentliche Verbesserung im Vergleich zur bisherigen manuellen Nachverfolgung von Terminen und Fristen erreicht werden kann.

Auf die Umsetzung der Anregungen aus den vorangegangenen Prüfungsperioden (zentrale Nachverfolgung des Vollzugs der Gremienbeschlüsse sowie ein Bauhofkonzept) wird hingewiesen.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Protokoll zur Online-Bürgerversammlung am 08.03.2022

Der Gemeinderat nahm einstimmig Kenntnis von den Wortmeldungen, die in der Online-Bürgerversammlung am 08.03.2022 von den Bürgerinnen und Bürgern vorgebracht wurden. Das Protokoll darüber lag dem Gemeinderat vor.

Norbert Hohenleitner
Geschäftsleiter